

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 13.06.2017
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum I (761), Haus des Bauwesen, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frank Giesen CDU

reguläre Mitglieder

Helge Bothur DIE LINKE.
Erhard Sauter SPD
Ellen Fiedelmeier DIE LINKE.
Regine Lück DIE LINKE.
Dirk Herrmann SPD
Sabine Krüger BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Rainer Penzlin Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09
Jan Hendrik Hammer UFR

Stellvertreter

Jan-Hendrik Brincker CDU

Verwaltung

Sabine Dittmann Abt. Bauordnung
Ines Gründel Bauamt
Renee Schäfer Abteilungsleiterin Bauamt
Rostock
Dürten Schölens Amt für Stadtplanung und
Stadtentwicklung
Heiko Tiburtius Amt für Verkehrsanlagen

beteiligte Ortsbeiräte

Werner Simowitsch DIE LINKE.

Gäste

Franz-Ludwig Carewicz Planungsgesellschaft Rostock
mbH
Michael Carewicz Planungsgesellschaft Rostock
mbH
Odett Freiberg Rostocker Gesellschaft für
Stadterneuerung, Stadtentwicklu
ng u. Wohnungsbau mbH
Cornelia Haseloff BG Neptun e.G.

Christian Kluck	Rostock Business - Koordinator Gewerbeflächenentwicklung
Gerd Stolle	Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH
Christian Weiß	Geschäftsführer Rostock Business
Katrin Zimmer	NNN

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.05.2017
- 4 Anträge
 - 4.1 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
"Bebauung des Baufeldes Rosengarten"
Vorlage: 2017/DA/2730
 - 4.1.1 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
"Bebauung des Baufeldes Rosengarten"
Vorlage: 2017/DA/2730-01 (ÄA)
 - 4.1.2 "Bebauung des Baufeldes Rosengarten"
Vorlage: 2017/DA/2730-02 (SN)
 - 4.1.3 "Bebauung des Baufeldes Rosengarten"
Vorlage: 2017/DA/2730-04 (ES)
 - 4.1.4 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
"Bebauung des Baufeldes Rosengarten"
Vorlage: 2017/DA/2730-03 (ÄA)
 - 4.2 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
Geeignete Rahmenbedingungen für das Archäologische Landesmuseum schaffen
Vorlage: 2017/AN/2763
 - 4.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Änderung Bebauungsplan Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägebäk"
Vorlage: 2017/AN/2810
- 5 Beschlussvorlagen

- 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlung an die Bürgerschaft
 - 5.1.1 Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 10.VS.180 "Vergnügungsstätten Kröpeliner-Tor-Vorstadt"
Vorlage: 2017/BV/2638
 - 5.1.2 Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 11.VS.181 "Vergnügungsstätten Stadtmitte"
Vorlage: 2017/BV/2639
- 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister
 - 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67, Abs. 2 LBauO M-V) "Neubau von 4 Mehrfamilienhäusern mit 36 Wohneinheiten im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 "Brinckmanshöhe"", Arno-Esch-Str., Rostock, Aktenzeichen 00475-17, 00576-17, 00577-17
Vorlage: 2017/BV/2725
 - 5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67, Abs. 2 LBauO M-V) "Neubau von 5 Mehrfamilienhäusern mit 39 Wohneinheiten und Tiefgarage im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 "Brinckmanshöhe"", Luten-Bohn-Weg, Rostock, Aktenzeichen 00362-17, 00394-17, 00395-17
Vorlage: 2017/BV/2732
 - 5.2.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67 Abs. 2 LBauO M-V) "Neubau von 3 Mehrfamilienwohnhäusern mit 55 Wohneinheiten im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 "Brinckmanshöhe"", Rostock, Rudolf-Tarnow-Str., Az.: 00478-17, 00479-17, 00480-17, 01240-17
Vorlage: 2017/BV/2739
 - 5.2.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 62 WE und Errichtung von 83 Pkw-Stellplätzen im Freien", Rostock, Neudierkower Weg 5, 6, Az.: 03623-16
Vorlage: 2017/BV/2740
 - 5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Erweiterung des IKEA-Einrichtungshauses (Logistik), Rostock, Messestraße 25, Az.: 00613-17
Vorlage: 2017/BV/2751
 - 5.2.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Antrag gem. §16 BImSchG) "Erweiterung der bestehenden Werft durch Verlängerung der Halle 8a um 40m einschließlich Errichtung einer Werbeanlage sowie Änderung des Daches und der Fassade der Halle im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.GE.83 "Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein"", Rostock, Werftallee 13, Az.: 01190-17
Vorlage: 2017/BV/2768

5.2.7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Antrag auf Änderung gem. § 16 (2) BImSchG zur wesentlichen Änderung der Werft Warnemünde); hier: "Neubau Halle 11 zur Dünnblechbearbeitung/Paneelfertigung", Rostock, Werftallee 10, Az.: 01473-17
Vorlage: 2017/BV/2769

6 Verschiedenes

6.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung

6.1.1 Stellungnahme des Amtes für Verkehrsanlagen bzgl. Verkehrszählung am Mühlendamm/Neue Warnowstraße und zur Überprüfung weiterer Maßnahmen in der Neuen Warnowstraße

6.1.2 Stellungnahme zu Problemen bzgl. des geplanten Baues eines Hochhauses in Rostock, Lütten-Klein

6.1.3 Planungs- und Gestaltungsbeirat
ACHTUNG: Terminänderung

Die nächste Sitzung des Planungs- und Gestaltungsbeirates findet am 07.07.2017 statt.

6.1.4 Information des Amtes für Stadtplanung über die geplante erneute Auslegung B-Plan 15.WA.178 Obere Warnowkante und die Änderungen in Planzeichnung, Text Teil B und Begründung

6.1.5 Mäharbeiten auf städtischen Grundstücken

(nichtöffentlich)

6.2 Informationen zu Gewerbe- und Büroflächenbedarfen in Rostock auf Basis der Projektanfragen von Rostock Business

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Giesen eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 7 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.05.2017

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.05.2017 wurde einstimmig genehmigt.

Herr Bothur und Frau Fiedelmeyer nehmen ab 17:10 Uhr an der Sitzung teil,
Herr Brincker ab 17:20 Uhr.

TOP 4 Anträge

TOP 4.1 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730

Herr Simowitsch stellt den Antrag und die dazugehörigen Änderungsanträge vor und begründet diese.

Fragen der Mitglieder beantworten Herr Stolle und Frau Freiberg von der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung anhand eines auf der Sitzung durch sie verteilten Informationsblattes.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Verhandlungen zum Verkauf von Grundstücken des Baufeldes Rosengarten sofort zu stoppen. Die Planungen für die Bebauung sind erst fortzusetzen, wenn der Flächenbedarf für das Archäologische Landesmuseum durch Planungsdokumente des Landes belegt ist. Der dann verbleibende Teil des Baufeldes ist für wichtige, stadtbildprägende öffentliche Nutzungen vorzuhalten. Der Ortsbeirat Stadtmitte, die zuständigen Ausschüsse der Bürgerschaft, der Planungs- und Gestaltungsbeirat und die Bürger der Hansestadt sind in die weiteren Planungen einzubeziehen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.1.1 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730-01 (ÄA)

TOP 4.1.2 "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730-02 (SN)

TOP 4.1.3 "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730-04 (ES)

TOP 4.1.4 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) "Bebauung des Baufeldes Rosengarten" Vorlage: 2017/DA/2730-03 (ÄA)

Beschluss:

Der zweite bis vierte Satz des Antrages sind zu ersetzen durch:

Die Planungen für die Bebauung sind erst fortzusetzen, wenn über den Standort und den Flächenbedarf für das Archäologische Landesmuseum durch Planungsdokumente des Landes endgültig entschieden wurde. Der dann verbleibende Teil des Baufeldes soll in erster Linie für stadtbildprägende öffentliche Nutzungen vorgehalten werden. Neben dem Ortsbeirat Stadtmitte sind in die weiteren Planungen der Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, der Bau- und Planungsausschuss, der Planungs- und Gestaltungsbeirat und die Bürger der Hansestadt einzubeziehen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	4
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.2 Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte)
Geeignete Rahmenbedingungen für das Archäologische Landesmuseum schaffen
Vorlage: 2017/AN/2763

Herr Simowitsch stellt den Antrag vor und begründet diesen.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1.) die gesamte verfügbare Fläche des Baufelds am Rosengarten zur Planung und Konzeption des neuen Archäologischen Landesmuseums, insbesondere zur möglichen Realisierung eines größeren Museumsneubaus und attraktiven Außenflächen, anzubieten.

2.) dafür Sorge zu tragen, dass eine Entscheidung über den Standort des Archäologischen Landesmuseums erst erfolgt, wenn die möglichen Museumskonzepte ausgearbeitet sowie die Aufteilung der zu erwartenden Kosten für Bau und Betrieb zwischen Land und Stadt geklärt wurden.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	3
Enthaltungen:	3

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Änderung Bebauungsplan Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägerbäk"
Vorlage: 2017/AN/2810

Herr Giesen informiert die Mitglieder über die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft (Frau Fritsche).

Für diese Fläche ist bewusst ein Mischgebiet festgelegt worden. Das betreffende Flurstück liegt

genau auf der Grenze zwischen Wohn- und Gewerbegebiet und fungiert sozusagen als Puffer. Dem Investor war sehr wohl bewusst, dass er in einem Mischgebiet baut und dass er die erste und die zweite Etage gewerblich nutzen müsse. Geführte Gespräche mit dem Investor zur Problemlösung sind gescheitert.

Beschluss:

Der OB wird beauftragt, den Bebauungsplan Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägerbäk" folgendermaßen zu ändern:

Die als Mischgebiet ausgewiesene Fläche MI 2 als Fläche "Allgemeines Wohngebiet" (Geschosswohnungsbau) auszuweisen.

Eine entsprechende Wandlung der Fläche MI 1 ist zu prüfen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	4
Enthaltungen:	3

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlung an die Bürgerschaft

TOP 5.1.1 Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 10.VS.180 "Vergnügungsstätten Kröpeliner-Tor-Vorstadt" Vorlage: 2017/BV/2638

Beschluss:

Für das Gebiet in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt begrenzt:

überwiegend beidseitig entlang der

- östlichen Lübecker Straße ab Einmündung Doberaner Straße und des Warnowufers
 - Doberaner Straße einschließlich Doberaner Platz mit Brink und Gertrudenplatz
 - Wismarsche Straße
 - Quartier zwischen Doberaner Platz und Arnold-Bernhard-Straße, westlich begrenzt durch die Stampfmüllerstraße und östlich begrenzt durch die Straße Am Vögenteich
- soll der Aufstellungsbeschluss aufgehoben werden.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.1.2	Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 11.VS.181 "Vergnügungsstätten Stadtmitte" Vorlage: 2017/BV/2639
----------------------	---

Beschluss:

Für das Gebiet Stadtmitte begrenzt:

- nördlich entlang der Strandstraße am Stadthafen
- östlich entlang der Grubenstraße einschließlich der östlichen Grundstücke der Straße
- südlich entlang der historischen Stadtmauer, ausgenommen die Sondergebiete der Universität und des Kulturhistorischen Museums
- westlich entlang der historischen Stadtmauer und ihres Verlaufes sowie entlang der östlichen Straßenseite Am Kanonsberg.

soll der Aufstellungsbeschluss aufgehoben werden.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2	Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister
----------------	--

TOP 5.2.1	Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67, Abs. 2 LBauO M-V) "Neubau von 4 Mehrfamilienhäusern mit 36 Wohneinheiten im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 "Brinckmanshöhe"", Arno-Esch-Str., Rostock, Aktenzeichen 00475-17, 00576-17, 00577-17 Vorlage: 2017/BV/2725
----------------------	---

Frau Schäfer stellt die Bauvorhaben vor, erläutert die 3 Befreiungsanträge (Geschossigkeit, Baukörpergliederung, Stellplatzzonen) und beantwortet Fragen der Mitglieder. Herr Tiburtius nimmt Stellung zur verkehrlichen Anbindung und Frau Gründel legt noch einmal die verschiedenen Aspekte für die Befürwortung von Befreiungen dar.

Herr Carewicz als zuständiger Architekt erhält Rederecht und erläutert das Vorhaben einschließlich des Grundes für das zusätzliche Geschoss (Einhaltung ENEV).

Der Ortsbeirat hat dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67, Abs. 2 LBauO M-V) „Neubau von 4 Mehrfamilienhäusern mit 36 Wohneinheiten im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 „Brinckmanshöhe“, Arno-Esch-Str., Rostock, Aktenzeichen 00475-17, 00476-17, 00477-17, wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2.2	Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67, Abs. 2 LBauO M-V) "Neubau von 5 Mehrfamilienhäusern mit 39 Wohneinheiten und Tiefgarage im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 "Brinckmanshöhe"", Luten-Bohn-Weg, Rostock, Aktenzeichen 00362-17, 00394-17, 00395-17 Vorlage: 2017/BV/2732
----------------------	--

Frau Schäfer stellt das Vorhaben einschließlich der beantragten Befreiungen (Baukörpergliederung, östl. Baugrenze, Stellplatzzonen) vor.
Die Zustimmung des Ortsbeirates erfolgte.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67, Abs. 2 LBauO M-V) „Neubau von 5 Mehrfamilienhäusern mit 39 Wohneinheiten und Tiefgarage im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 „Brinckmanshöhe“, Luten-Bohn-Weg, Rostock, Aktenzeichen 00362-17, 00394-17 und 00395-17, wird erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2.3	Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67 Abs. 2 LBauO M-V) "Neubau von 3 Mehrfamilienwohnhäusern mit 55 Wohneinheiten im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 "Brinckmanshöhe"", Rostock, Rudolf-Tarnow-Str., Az.: 00478-17, 00479-17, 00480-17, 01240-17 Vorlage: 2017/BV/2739
----------------------	--

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben einschließlich der Befreiungen (Art der Nutzung, Baulinie, Stellplatzzonen, Geschossigkeit im südöstl. Bereich der Baulinie). Der Ortsbeirat hat dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für die Bauvorhaben (Anträge auf isolierte Abweichung nach § 67 Abs. 2 LBauO M-V) „Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit 55 Wohneinheiten im Bebauungsplan Nr. 12.W.60 „Brinckmanshöhe“, Rostock, Rudolf-Tarnow-Str., Az.: 00478-17, 00479-17, 00480-17, 01240-17 wird erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2.4	Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 62 WE und Errichtung von 83 Pkw-Stellplätzen im Freien", Rostock, Neudierkower Weg 5, 6, Az.: 03623-16 Vorlage: 2017/BV/2740
----------------------	--

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben.

Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 62 WE und Errichtung von 83 Pkw-Stellplätzen im Freien“, Rostock, Neudierkower Weg 5, 6, Az.: 03623-16 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Erweiterung des IKEA-Einrichtungshauses (Logistik), Rostock, Messestraße 25, Az.: 00613-17
Vorlage: 2017/BV/2751**

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor.

Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage) „Erweiterung des IKEA-Einrichtungshauses (Logistik), Rostock, Messestraße 25, Az.: 00613-17, wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Antrag gem. §16 BImSchG) "Erweiterung der bestehenden Werft durch Verlängerung der Halle 8a um 40m einschließlich Errichtung einer Werbeanlage sowie Änderung des Daches und der Fassade der Halle im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.GE.83 "Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein"", Rostock, Werftallee 13, Az.: 01190-17
Vorlage: 2017/BV/2768**

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben und beantwortet Fragen der Mitglieder zum Werbeschriftzug.

Herr Giesen nimmt Stellung zu den Abstimmungen zu einem Vorhaben im Bau- und Planungsausschuss vor der Behandlung dieses Vorhabens im Ortsbeirat. Diese Vorgehensweise und ihre Gründe wurden auch schon einem Teil der Ortsbeiräte erläutert. Er informiert weiterhin, dass bei diesem Bauvorhaben der Bauausschuss des Ortsbeirates schon seine Zustimmung gegeben hat.

Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Antrag gem. § 16 BImSchG) „Erweiterung der bestehenden Werft durch Verlängerung der Halle 8a um 40 m einschließlich Errichtung einer Werbeanlage sowie Änderung des Daches und der Fassade der Halle im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.GE.83 „Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein“, Rostock, Werftallee 13, Az.: 01190-17 wird erteilt.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2.7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Antrag auf Änderung gem. § 16 (2) BImSchG zur wesentlichen Änderung der Werft Warnemünde); hier: "Neubau Halle 11 zur Dünnblechbearbeitung/Paneelfertigung", Rostock, Werftallee 10, Az.: 01473-17 Vorlage: 2017/BV/2769

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben.

Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der beteiligten Ortsbeiräte.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Antrag auf Änderung gem. § 16 (2) BImSchG zur wesentlichen Änderung der Werft Warnemünde); hier: „Neubau Halle 11 zur Dünnblechbearbeitung/Paneelfertigung“, Rostock, Werftallee 10, Az.: 01473-17 wird erteilt.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6 Verschiedenes**TOP 6.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung**

TOP 6.1.1 Stellungnahme des Amtes für Verkehrsanlagen bzgl. Verkehrszählung am Mühlendamm/Neue Warnowstraße und zur Überprüfung weiterer Maßnahmen in der Neuen Warnowstraße

Herr Tiburtius gibt einen Überblick über die aktuelle Situation in der Neuen Warnowstraße. In einem Mediationsverfahren wurde eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h beschlossen. Der Verkehr auf der Warnowstraße wird seit Juli 2015 dauerhaft erfasst. Zwei automatische Dauerzählstellen an den Kreuzungen Petritor/L22 sowie Mühlendamm messen den Zufluss in die Warnowstraße. Dabei wurden folgende Werte der durchschnittlichen täglichen Verkehrslast (KFZ pro Tag, Montag-Sonntag) ermittelt:

Petritor/L22 in Richtung Mühlendamm:

2015: 4296

2016: 4122

2017 (vorläufig): 4194

Mühlendamm in Richtung Petritor/L22

2015: 4874

2016: 4892

2017 (vorläufig): 5127

Summe 2015: 9170

Summe 2016: 9014
Summe 2017 (vorläufig): 9321

Im Planfeststellungsverfahren ging man von deutlich geringerem Verkehrsaufkommen aus. Dieses hat sich so nicht eingestellt, da die Warnowstraße als Hauptfahrstrecke genutzt wird. Durch die Neugestaltung der Barlachstraße wird aber eine Verbesserung der Situation erwartet. Der Knotenpunkt zur L22 befindet sich derzeit auch an seiner Leistungsgrenze, welches durch die Bebauung der Holzhalbinsel ebenfalls noch erschwert wird. Weiterhin beantwortet er Fragen zu Maßnahmen der Geschwindigkeitsreduzierung, wie Aufpflasterungen, zur Vorrangschaltung für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Kreuzungsbereich L22 und Neue Warnowstraße und zur eventuellen Ampelanpassung zur Verkehrsleitung.

Den Signalablaufplan für den ÖPNV stellt Herr Tiburtius auf der Sitzung am 11.07.2017 vor.

TOP 6.1.2	Stellungnahme zu Problemen bzgl. des geplanten Baues eines Hochhauses in Rostock, Lütten-Klein
----------------------	---

Laut dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft liegt kein neuer Sachstand vor.

Ein nächster Sachstand ist den Mitgliedern in der Sitzung im August vorzulegen.

TOP 6.1.3	Planungs- und Gestaltungsbeirat ACHTUNG: Terminänderung
----------------------	--

Die nächste Sitzung des Planungs- und Gestaltungsbeirates findet am 07.07.2017 statt.

An der o.g. Sitzung werden Frau Krüger und Herr Sauter teilnehmen.

TOP 6.1.4	Information des Amtes für Stadtplanung über die geplante erneute Auslegung B-Plan 15.WA.178 Obere Warnowkante und die Änderungen in Planzeichnung, Text Teil B und Begründung
----------------------	--

Frau Schölens erläutert anhand des B-Planes Nr. 15.WA.178 "Obere Warnowkante", den sie auch an die Mitglieder verteilt, die gemachten Änderungen (Anpassung der Baugrenzen, Anpassung der Baumgrenzen, textl. Festsetzungen u.a.) und die Gründe für diese. Die Mitglieder des Ausschusses möchten detailliertere Ausführungen und stellen einstimmig den Antrag 2017/AN/2839 zur Einreichung einer Informationsvorlage durch die Verwaltung.

TOP 6.1.5	Mäharbeiten auf städtischen Grundstücken
----------------------	---

Herr Bothur fragt nach, warum auf den städtischen Grünflächen, z.B. an Geh- und Radwegen, immer nur der erste Schnitt gemäht wird.

Herr Tiburtius erläutert, dass dies in die Zuständigkeit des Amtes für Stadtgrün fällt. In der Sitzung im Juli wird es dazu einen kurzen Sachstand geben.